

Hallo,

hier kommt der nächste Kinder-Bibelbrief. In dieser Ausgabe liest du die Geschichte über den Plan eines riesigen Bauwerks. Du kannst eine Memo-Wand basteln. Und es gibt wieder ein Rätsel.

Viel Spaß beim Lesen, Basteln und Knobeln!

Memo-Wand

Du brauchst:

dicker Karton (ca. 30 cm x 40 cm)

buntes oder gemustertes Papier (z.B. auch Geschenkpapier)

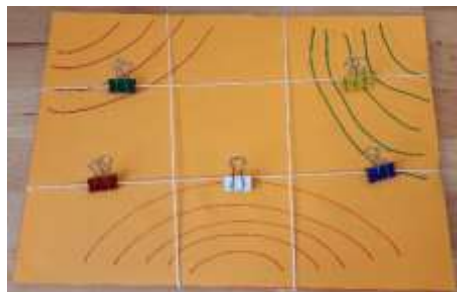
stabile Wolle oder dicker Faden

Wäscheklammern

Zuerst beklebst du den dicken Karton mit dem bunten oder gemusterten Papier. Wichtig ist, dass das Papier gut klebt. Nun nimmst du die Wolle oder den Faden und wickelst diesen um die Platte. Wichtig ist, dass der Faden genug Abstand zum nächsten hat und fest sitzt. An die Fäden klemmst du nun die Wäscheklammern (wieder mit Abstand zueinander). Gerne kannst du deine Memo-Wand noch verzieren und natürlich so gestalten, wie du es magst.

FERTIG! Nun kannst du an den Wäscheklammern alles befestigen, was wichtig ist und nicht verloren gehen darf.

Viel Spaß beim Basteln und beim Benutzen.



Bibelgeschichte:

Damals gab es auf der Erde nur eine Sprache. Jeder verstand jeden und alle konnten miteinander ohne Probleme reden. Sie mussten nicht erst eine fremde Sprache lernen, um mit dem anderen zu reden.

Eines Tages treffen sich einige Leute und sagen zueinander: „Lasst uns eine prächtige Stadt bauen mit einem richtig hohen Turm, der bis in den Himmel reicht. Dann können wir das ganze Land überblicken und wir werden in die Geschichte eingehen! Alle Leute werden sich an uns erinnern. Das wird DAS Bauwerk des Jahrtausends!“

Gesagt, gestartet. Sie brennen Ziegelsteine und setzen ein Stein auf den nächsten und kleben sie mit Mörtel zusammen. So entsteht langsam eine Stadt und in der Mitte der Stadt steht der mächtige Turm. Der wird immer höher und höher. Die ersten fragen schon: „Wie hoch soll der Turm denn noch werden?“ Aber andere sagen: „So hoch wie möglich! Der soll überall sichtbar sein!“



Gott beobachtet alles ganz genau und sieht die Absichten der Leute und dann wird es ihm zu viel. Er erkennt: „Wenn die Menschen so weitermachen, dann werden sie als Nächstes alles schaffen. Die gemeinsame Sprache macht sie so stark, viel stärker als mich. Das darf nicht sein! Ich zerstöre den Turm. Ich schicke jedem eine andere Sprache, sodass sie sich nicht mehr verstehen.“

Gott gibt den Menschen allen eine andere Sprache. Keiner versteht mehr was der andere sagt. So können sie den Turm nicht weiter bauen und müssen abbrechen. So steht mitten in der Stadt ein halber Turm und erinnert an dieses Ereignis.

Seitdem heißt dieser Ort Babel, da Gott die Menschen von dort aus in alle Welt verstreut hat und ihnen alle eine andere Sprache gegeben hat. Seitdem ist Babel ein Zeichen dafür, dass keiner größer ist als Gott.

Diese Geschichte kannst du in der Bibel nachlesen: 1. Mose 11,1-9

Finde folgende Wörter:

größer	Menschen	Stadt
höher	Gott	Land
weiter	Sprache	Turm
besser	wichtig	Babel

A	W	I	C	H	T	I	G	B	L
B	E	G	O	T	T	M	P	O	U
M	I	B	B	A	B	E	L	F	T
Z	T	S	J	M	K	N	G	X	U
H	E	H	F	B	E	S	S	E	R
G	R	Ö	ß	E	R	C	S	P	M
I	O	H	Z	K	L	H	T	H	F
J	R	E	H	Ä	Q	E	A	F	K
S	F	R	N	L	A	N	D	X	S
W	E	I	T	E	R	P	T	B	O

KINDER BIBEL Brief

28

Gebet:

Lieber Gott, ich danke dir, dass du allwissend und allmächtig bist, dass du so oft mehr weißt wie wir Menschen. Ich danke dir, dass du stärker bist als wir Menschen und dich von uns nicht immer beeindruckt lässt.
AMEN

Ein Angebot vom:

Evangelisches **EJB**
Jugendwerk 
in Stadt und Bezirk Biberach
www.ejwbiberach.de